

Publication

Ethik in der klinischen Alltagsroutine – METAP, ein Model zur ethischen Entscheidungsfindung

JournalArticle (Originalarbeit in einer wissenschaftlichen Zeitschrift)

ID 4636463

Author(s) Albisser Schleger, Heidi; Meyer-Zehnder, Barbara; Tanner, Sabine; Mertz, Marcel; Schnurrer, Valentin; Pargger, Hans; Reiter-Theil, Stella

Author(s) at UniBasel [Albisser Schleger, Heidi](#) ; [Meyer-Zehnder, Barbara](#) ; [Tanner, Sabine](#) ; [Mertz, Marcel](#) ; [Schnurrer, Valentin](#) ; [Pargger, Hans](#) ; [Reiter-Theil, Stella](#) ;

Year 2014

Title Ethik in der klinischen Alltagsroutine – METAP, ein Model zur ethischen Entscheidungsfindung

Journal Bioethica Forum

Volume 7

Number 1

Pages / Article-Number 27-36

Keywords Ethik in der klinischen Routine, klinische Alltagsethik, METAP, ethisches Entscheidungsfindungsmodell, Entscheidungshilfen

Mesh terms Bioethical Issues; Bioethics; Ethics, Medical

Aktuelle Studien weisen darauf hin, dass klinisches Personal in der Alltagsroutine regelmässig unangemessene Behandlung wahrnimmt, was zu moralischem Distress oder verringerter Versorgungsqualität fuhren kann.

Vor diesem Hintergrund wurde das multimodale Modell der ethischen Entscheidungsfindung METAP¹ entwickelt. Dieses beinhaltet neben dem Ethikonsil durch eine professionelle Ethikfachperson eine massgeschneiderte Alltagsethik fur interprofessionell tätige klinische Fachpersonen, und zwar entlang eines mehrstufigen Entscheidungsfindungsverfahrens, des sogenannten Eskalationsmodells. Dieses kann je nach Schwere der ethischen Fragestellung mittels eigens dazu entwickelter, methodisch und didaktisch fundierter ethischer Entscheidungshilfen angewendet werden. Zur Unterstutzung der ethischen Problemlösung wurde fur interprofessionelle Teams ein Handbuch mit medizinischem, ethischem, rechtlichem und entscheidungspsychologischem Grundlagenwissen sowie daraus abgeleiteten Empfehlungen entwickelt.

Das Eskalationsmodell als Kernelement von METAP soll klinisches Personal fur ethische Fragen sensibilisieren, die ethisch konsistente Reflexion und Entscheidungskompetenz in der individuellen Patientensituation fördern und dadurch einen Beitrag zur Versorgungsqualität leisten.

Durch den Fokus auf Ethikbezogenes

Empowerment des klinischen

Personals ist das Eskalationsmodell von METAP ein (päd)agogisches,² ethisches Entscheidungsfindungsmodell.

¹ Akronym fur Modular, Ethik, Therapieentscheidung, Allokation, Prozess.

² Der Begriff steht in den Sozialwissenschaften als Sammelbegriff

für die Lehre der professionellen Anleitung oder Ausbildung
von Fachkompetenz.

Publisher Schwabe Verlag, Basel

ISSN/ISBN 1662-6001, 1662-601X

URL https://www.bioethica-forum.ch/docs/14_1/10_Albieter%20Schleger.pdf

edoc-URL https://www.bioethica-forum.ch/docs/14_1/10_Albieter%20Schleger.pdf

Full Text on edoc ;